

| **Gesundheit** | Mobilität | Bildung |



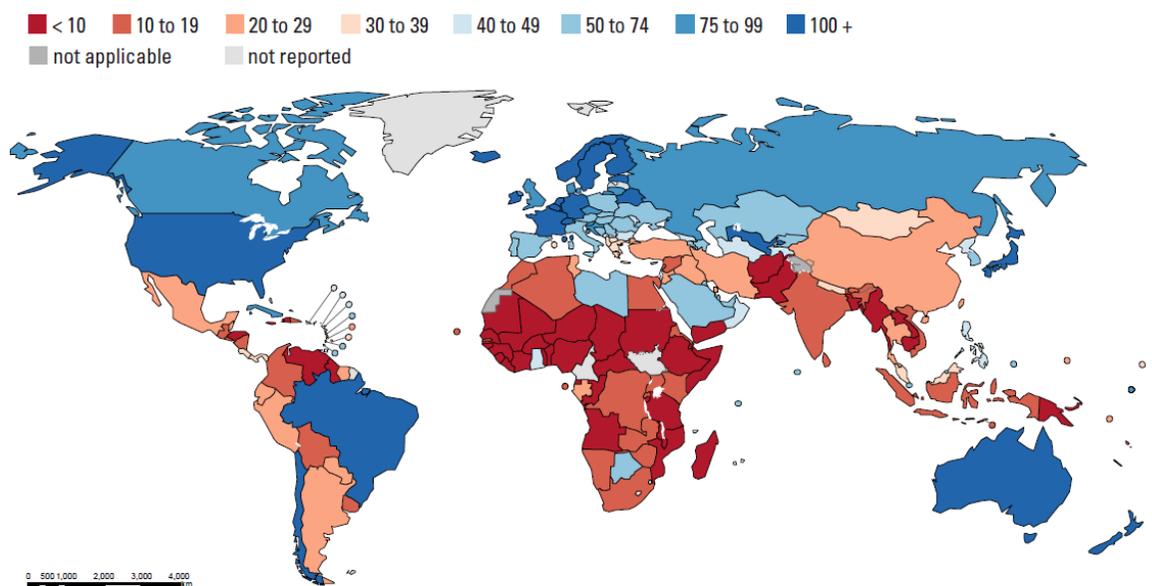
# **Fachkräftemangel in der Pflege aus internationaler Perspektive**

**Dr. Grit Braeseke, IGES Institut**

Presse- und Fachgespräch  
Berlin, 26. Juni 2023

- 2018 fehlten weltweit nach Schätzungen der WHO 5,9 Mio. Pflegekräfte allein in den Ländern, die unterhalb einer Zielgröße von ca. 45 Gesundheitsfachkräften/10.000 Einwohnern lagen.
- Bis 2030 wird eine Lücke von 5,7 Mio. erwartet.
- Ca. 15% aller Gesundheitskräfte arbeiten nicht in ihrem Herkunftsland bzw. im Land ihrer Ausbildung.

## Pflegepersonalquoten pro 10.000 Einwohner 2018



Note: "Nursing personnel" includes nursing professionals and nursing associate professionals.  
Source: NHWA 2019. Latest available data over the period 2013–2018.

Quelle: WHO 2020 "State of the world's nursing 2020"

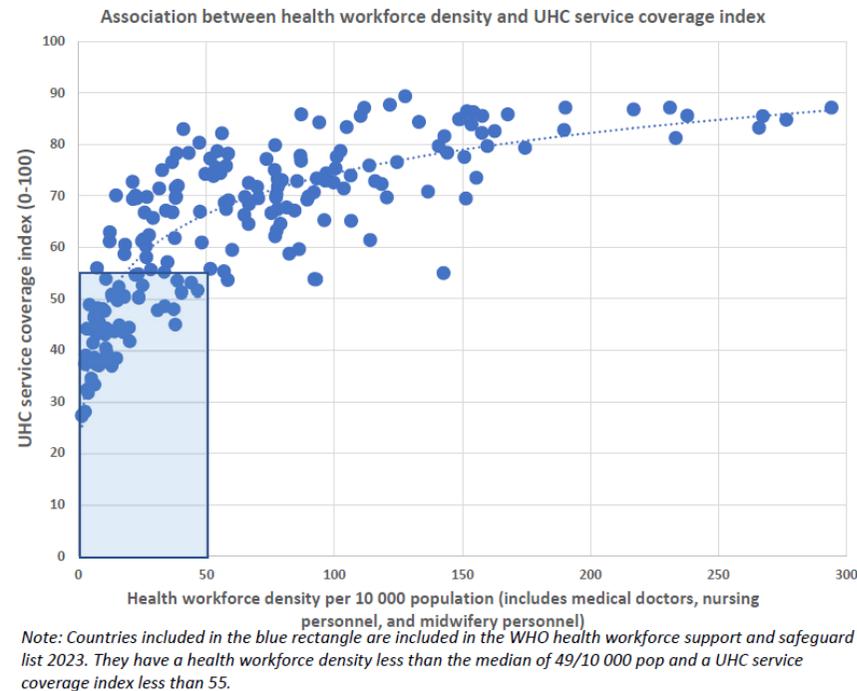
# WHO Global Code of Practice on the International Recruitment of Health Personnel (2010)

---



- Artikel 3.5 – Die internationale Anwerbung von Gesundheitsfachkräften sollte im Einklang mit den Grundsätzen der ..... Förderung der Nachhaltigkeit von Gesundheitssystemen in Entwicklungsländern erfolgen.
- Artikel 3.6 – Die Mitgliedstaaten sollten sich .... bemühen, einen nachhaltigen Personalbestand ... aufzubauen und dort auf eine wirksame Personalplanung sowie Strategien zur Aus- und Weiterbildung und zum Erhalt des Personalbestandes hinzuwirken.
- Artikel 5.1 „... die Gesundheitssysteme sowohl des Herkunfts- als auch des Ziellandes sollten Vorteile aus einer internationalen Migration von Gesundheitspersonal ziehen“ – jede Rekrutierung von Fachpersonal sollte von Entwicklungshilfemaßnahmen im Herkunftsland flankiert werden

- 2020: **47 Länder**, deren Quote bezgl. der Ausstattung mit Ärzten, Pflegekräften und Hebammen unterhalb des Medians von 46 pro 10.000 Einwohnern lag und deren „universal health coverage service coverage index (UHC SCI)“ niedriger als 50 Punkte war (unterstes Quartil).
- Aktuelle WHO-Liste 2023 umfasst **55 Länder** mit einer Quote unterhalb des globalen Medians (49 pro 10.000 Einwohner) und einem Indexwert (UHC SCI) unterhalb von 55 Punkten (D: 83 Punkte, 2017).

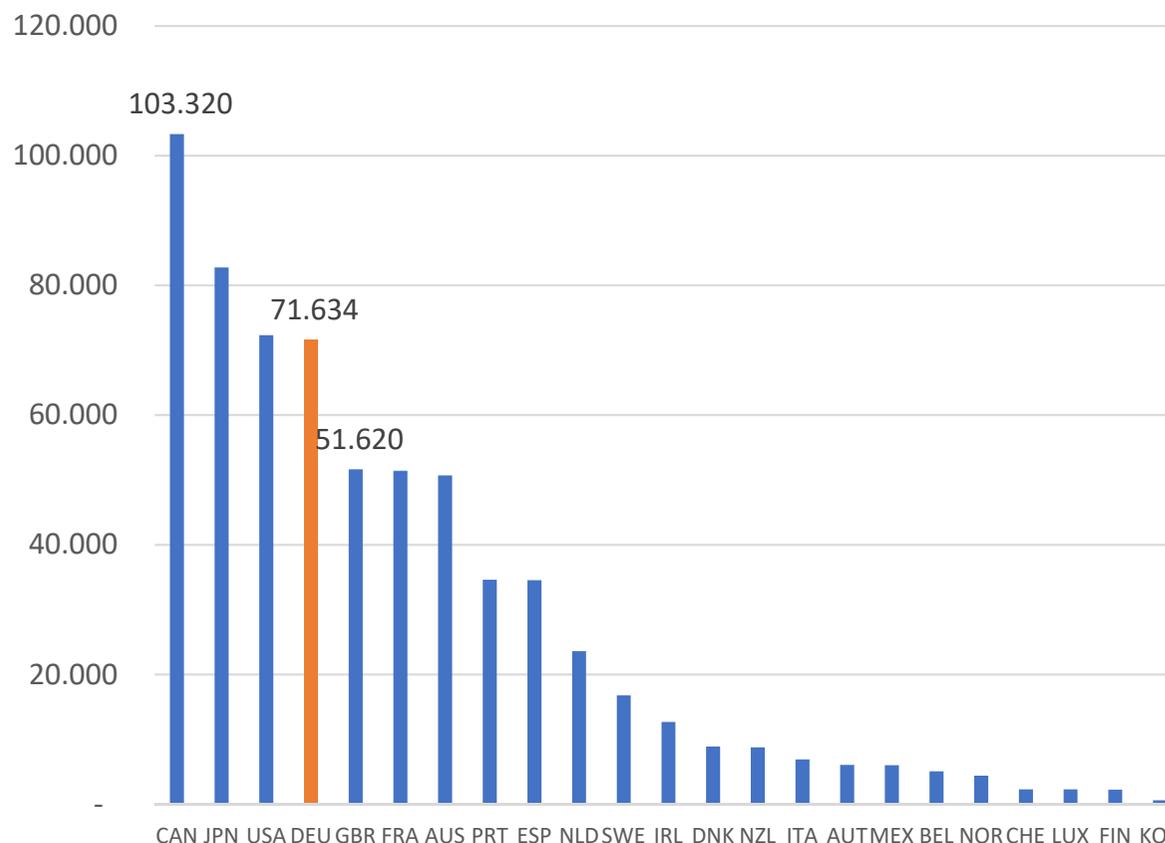


Quelle: [Report of the WHO Expert Advisory Group on the Relevance and Effectiveness of the WHO Global Code of Practice on the International Recruitment of Health Personnel](#)

- **Beschäftigungsverordnung** (2013), Anlage zu § 38 – WHO-Liste aus 2006 (57 Länder)
- Änderung BeschV im Mai 2021 – Anlage enthält nun 47 Länder
- Staatliche **Anwerbeabkommen** mit Serbien und Bosnien-Herzegowina
- **Vermittlungsabsprache** Philippinen (Bundesregierung 2013)
- Initiativen der Bundesregierung u. a. in Mexiko und Brasilien
- **Fachkräftestrategie** der Bundesregierung und Unterstützung der Pflegeeinrichtungen bei der Gewinnung von Fachkräften aus Drittstaaten mit zahlreichen Maßnahmen der Konzentrierten Aktion Pflege, Arbeitsgruppe 4 (Gütesiegel für Vermittlungsagenturen, Deutsche Fachkräfteagentur, Gutachtenstelle für Gesundheitsberufe, ...)

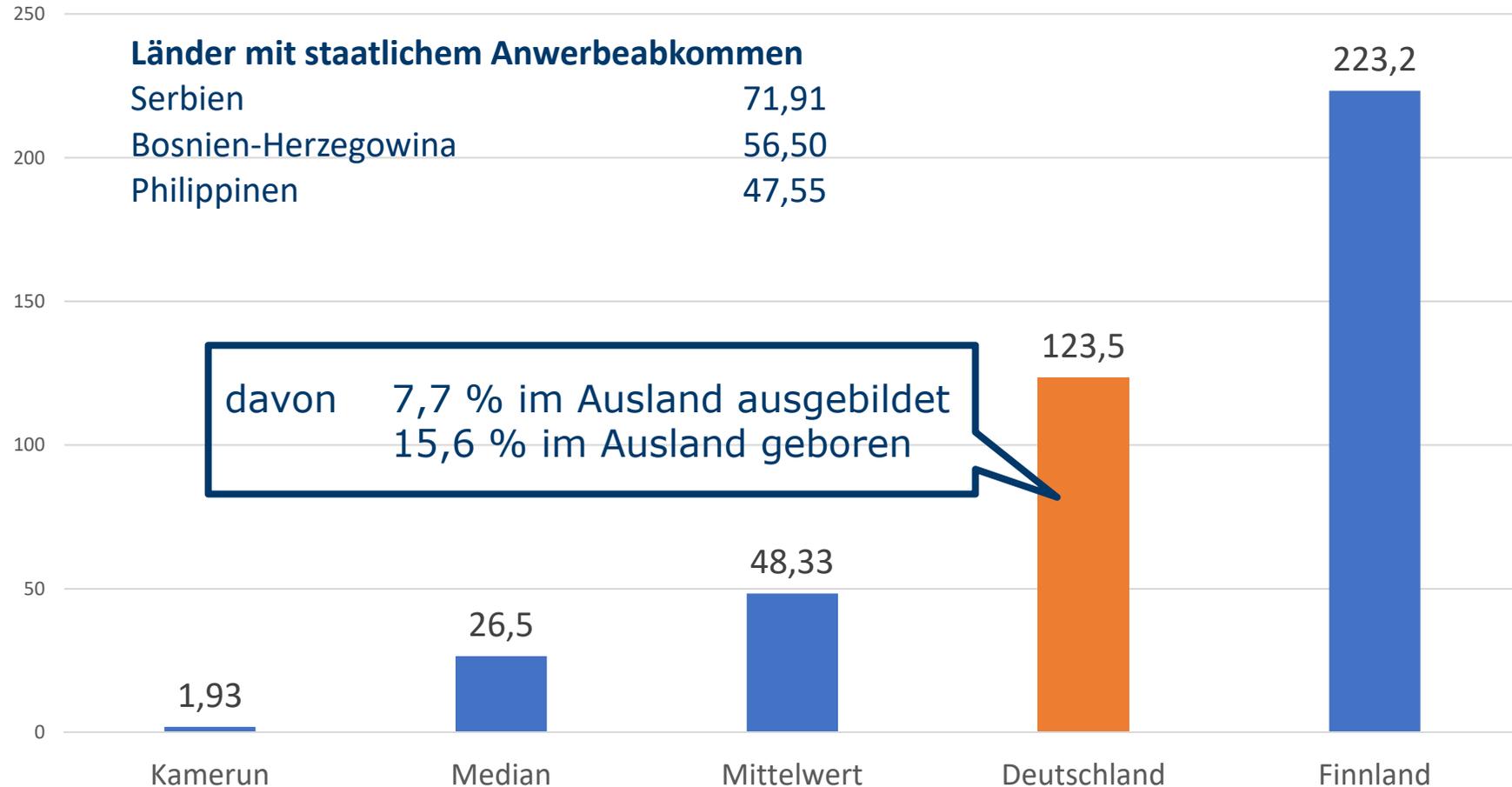
# Arbeitsmigration 2019 im OECD-Vergleich

- Bei der Arbeitsmigration liegt Deutschland an 4. Stelle im OECD-Vergleich
- Bei der Zuwanderung insgesamt lag Deutschland 2019 sogar auf Platz 2 (mit rd. 609.000 Personen), hinter den USA (1,03 Mio. Personen).



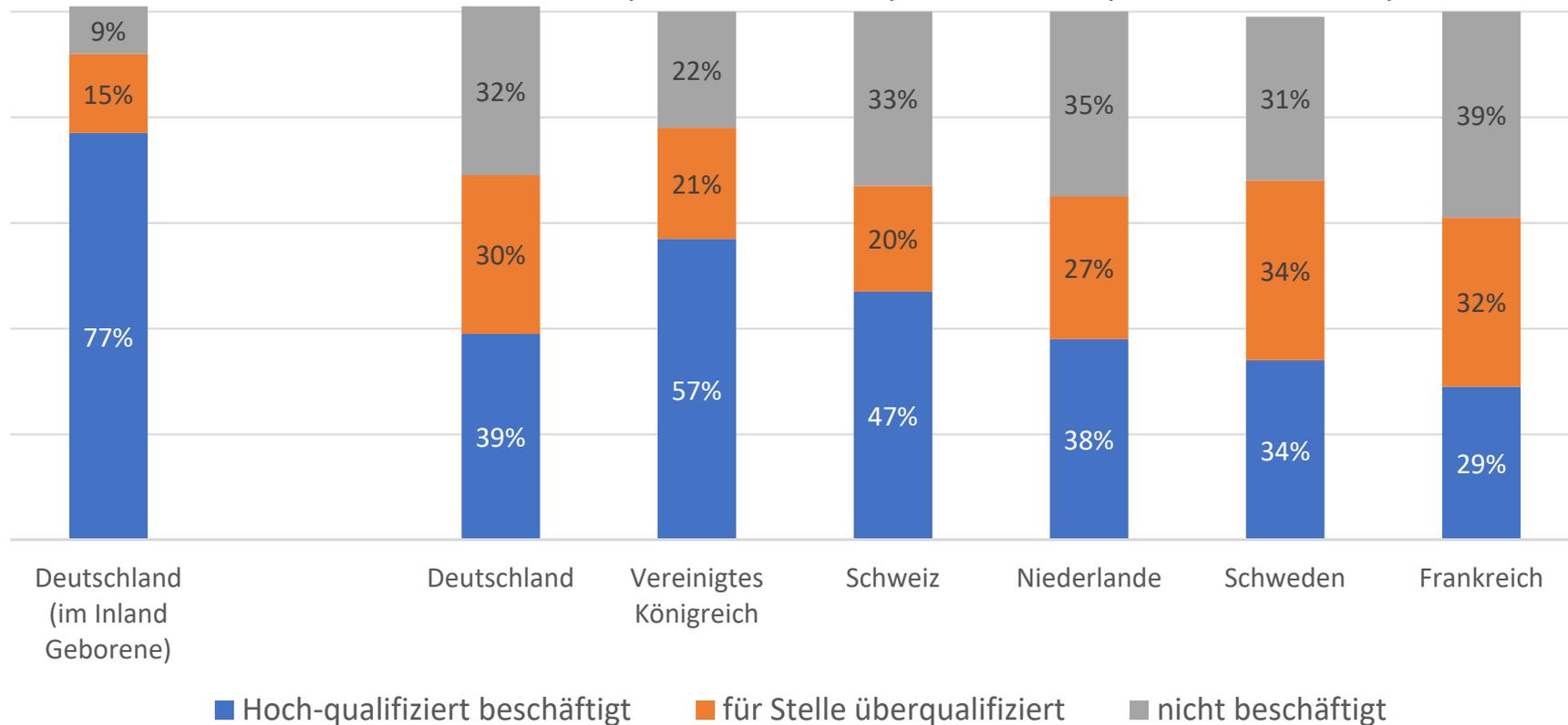
Quelle: OECD 2022

# Pflegekräfte/Hebammen pro 10.000 Einwohner (2020 bzw. aktuellstes verfügbares Jahr)



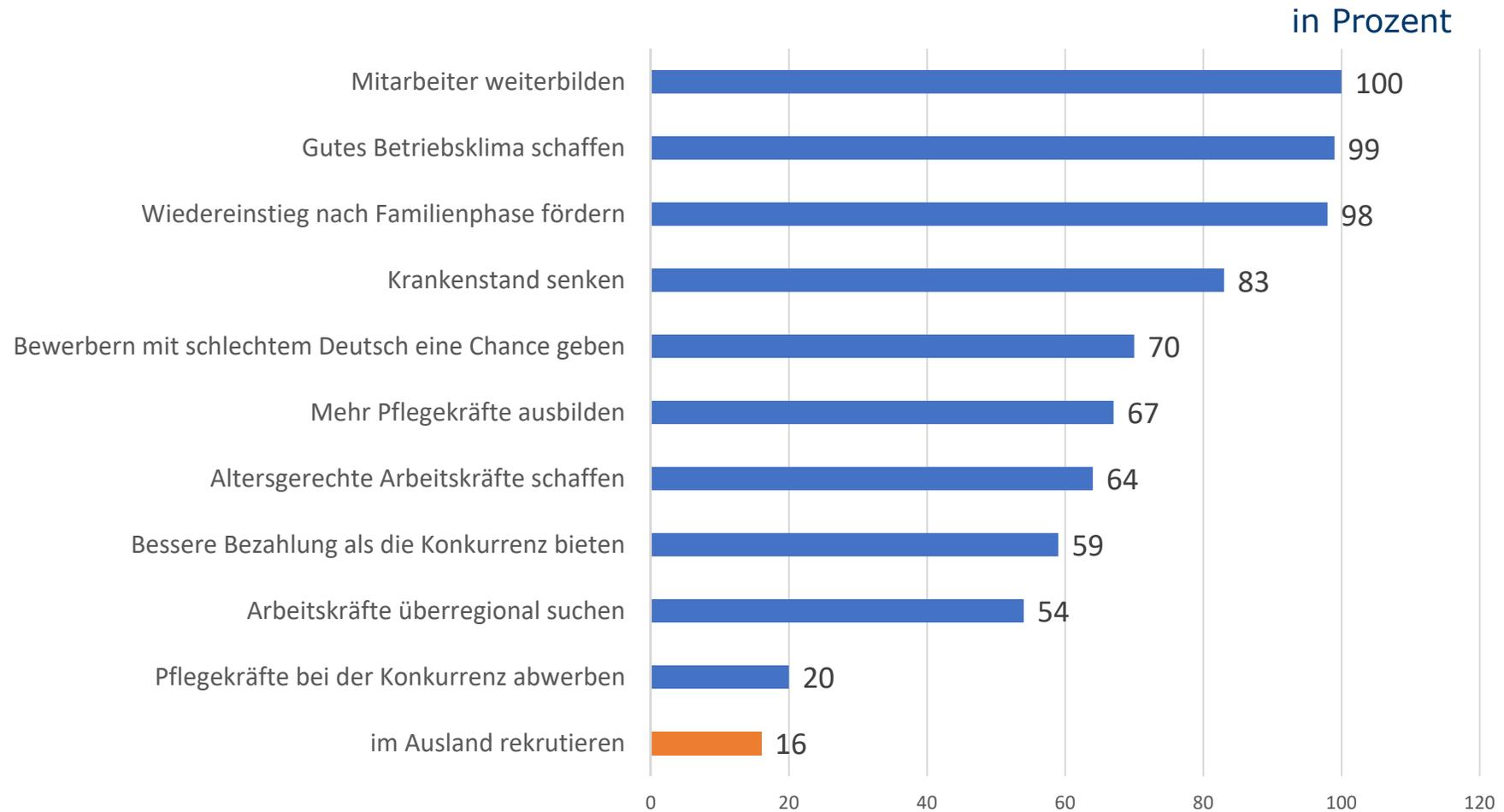
Quelle: WHO

## Hochqualifizierte Einheimische und im Ausland ausgebildete Migrantinnen aus Nicht-EU-Staaten (15 - 64 Jahre) 2015/16 (alle Branchen)



Quelle: Mayer & Liebig 2019: Wie attraktiv ist Deutschland für ausländische Fachkräfte? Bertelsmann Stiftung, Gütersloh:

# Welche Strategien gegen Fachkräfteengpässe ergreifen die Akteure der Pflegebranche?



Quelle: Bonin, Braeseke, Ganserer (2015)

| **Gesundheit** | Mobilität | Bildung |

---

**IGES**

IGES Institut  
Dr. Grit Braeseke  
[grit.braeseke@iges.com](mailto:grit.braeseke@iges.com)

**[www.iges.com](http://www.iges.com)**

---